

Pressemitteilung

Frankfurt am Main, 12. Januar 2021

EZ-Beratungsunternehmen AMBERO wird Teil der Dorsch Gruppe

- Dorsch Gruppe erwirbt 100 % der Anteile an der AMBERO Consulting
- AMBERO gehört zu den führenden Beratungsunternehmen für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit in den Bereichen Good Governance, soziale Entwicklung, Klima- und Umweltschutz
- Synergien zwischen AMBERO und der Dorsch Gruppe werden dazu beitragen, die Anstrengungen der Unternehmen im Klimaschutz zu verstärken und das multidisziplinäre Dienstleistungsportfolio im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit zu erweitern

Mit Wirkung zum 01. Januar 2021 erwirbt Dorsch Holding GmbH 100 % der Anteile an der AMBERO Consulting Gesellschaft mbH mit Sitz in Kronberg im Taunus bei Frankfurt am Main. Die Dorsch Holding ist ein Unternehmen der RSBG Infrastructure Technologies GmbH, dem Infrastruktur-Unternehmen der RAG-Stiftung.

AMBERO Consulting gehört zu den führenden Beratungsunternehmen in der Entwicklungszusammenarbeit mit rund 40 Mitarbeitern in Deutschland und etwa 130 lokalen Experten in den Projektländern. Die von AMBERO angebotenen Consultingleistungen reichen von guter Regierungsführung über wirtschaftliche und soziale Entwicklung bis hin zu Klima- und Umweltschutz. AMBERO wird als eigenständiges Unternehmen innerhalb der Dorsch Gruppe geführt und profitiert dabei von den Synergien eines multidisziplinären Ingenieurdienstleisters mit weltweitem Netzwerk.

„Durch die Kombination von Ingenieurleistungen in den Bereichen Wasser, Abwasser und Erneuerbare Energien mit Beratungsleistungen für verantwortungsvolle Regierungsführung und Wirtschaftsentwicklung stärken wir die Marktposition sowohl von Dorsch als auch von AMBERO im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit nachhaltig. Darüber hinaus erweitern wir unsere geografischen Marktpräsenz von Nordafrika, dem Nahen Osten und den Balkanländern auch auf Subsahara-Afrika und Lateinamerika.“, erklärt Frau Tanja Baur, verantwortlich für das Geschäftsfeld Entwicklungszusammenarbeit in der Dorsch Gruppe.

Der Geschäftsführer von AMBERO, Dr. Bernhard Amler, konstatiert: „Gemeinsam mit Dorsch gehen wir neue Wege in der Entwicklungszusammenarbeit, indem wir die Stärken beider Unternehmen bündeln und uns gemeinsam für besseren Klimaschutz und eine gerechtere Welt einsetzen.“ Dr. Amler wird künftig gemeinsam mit Frau Baur das Geschäftsfeld Entwicklungszusammenarbeit der Dorsch Gruppe leiten.

Seit 70 Jahren ist Dorsch ein angesehener Consulting- und Engineering-Partner für industrielle Kunden, private Investoren und öffentliche Institutionen. Mit rund 2.000 Mitarbeitenden zählt die Dorsch Gruppe zu den größten unabhängigen Planungs- und Beratungskonzernen Deutschlands und ist international mit 10 Niederlassungen und einer Vielzahl von Büros in mehr als 40 Ländern vertreten. Das Leistungsspektrum umfasst die Fachgebiete Flughäfen, Verkehr und Infrastruktur, Wasser und Umwelt, Hoch- und Städtebau, Öl und Gas, Entwicklungszusammenarbeit sowie Asset Management.

Medienkontakt:

Gerhard Habinger, Telefon +49 (0) 89 5797-545, E-Mail: Gerhard.Habinger@dorsch.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.dorsch.de

PM-Nr.: 5/2020